

Das Turnen an Geräten –

Von der Jahn'schen Turnkunst bis zum Kunstturnen

Geschichtlicher Hintergrund

In den Anfängen des 19. Jahrhunderts kam es in Europa, und so auch in Deutschland zu großen gesellschaftlichen Veränderungen. Die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Napoleon (Frankreich) und der preußischen Armee (Deutschland) führten dazu, dass Napoleon 1806 mit seinen Truppen siegreich in Berlin einzieht. Nach weiteren Niederlagen schafft es Preußen erst wieder 1813 stark genug zu sein, um gegen Napoleon zu kämpfen und um wieder eine Großmacht in Europa zu werden. Zu dieser Zeit gab es studentische Bewegungen, die sich in kleinen Gruppen gegen die Franzosen stellten. Um die Studenten und das deutsche Volk für den Freiheitskampf gegen die napoleonischen Truppen zu stärken, entwickelte **Friedrich Ludwig Jahn** durch Anregungen von Johann C. F. GutsMuths neue Leibesübungen aus denen das Turnen entstand.

Friedrich Ludwig Jahn

Friedrich Ludwig Jahn wurde am 11. August 1778 in Lanz (Brandenburg) als Sohn eines Pfarrers geboren. Nach der Schule in Salzwedel hat er in Halle an der Saale Geschichte und Sprache studiert. Als sein Studium beendet war ging er als Lehrer nach Berlin. 1811 eröffnete er den ersten deutschen Turnplatz in der Berliner Hasenheide. 1816 verfasste er sein Werk „Die deutsche Turnkunst“. Damit machte er den Anfang für das deutsche Turnen. Am 15. Oktober 1852 starb F. L. Jahn im Alter von 74 Jahren in Freyburg an der Unstrut.



Notiere dir wichtige historische Fakten! Halte den Namen des Begründers des Turnens und dessen wichtigstes Werk in deinem Hefter fest!

Turnvater Jahn

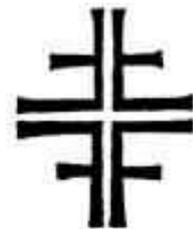
Friedrich Ludwig Jahn wird als Turnvater bezeichnet, weil ...

- ... er das Turnen (körperliche Übungen) erfunden hat
- ... er den Turnplatzes in der Hasenheide eröffnet hat.
- ... er die Menschen zum Turnen motiviert hat.
- ... er mit seinem Werk „Die deutsche Turnkunst“ eine Anleitung zum Bau eines Turnplatzes gegeben hat.
- ... er Turngeräte neu entwickelt und erfunden hat.

Warum sollen die Menschen turnen?

Für Friedrich Ludwig Jahn war es wichtig, dass die Deutschen über vier Grundeigenschaften verfügen:

- | | |
|-----------------|---|
| Frisch | - Frisch ans Werk!
- Gutes tun, Besseres denken und das Beste wählen |
| Frei | - frei von Vorurteilen und Ängsten |
| Fröhlich | - fröhlich untereinander und ohne Trauer und Schmerz |
| Fromm | - die Pflicht erfüllen und Ehrlichsein |



Dieser Schriftzug steht über dem Eingang des Jahn-Museums in Freyburg. Der alte Studentengruß wurde zum Leitbild von Friedrich Ludwig Jahn und der Turnerbewegung.

Fazit: Der Mensch sollte für den Kampf gegen den Franzosen (napoleonisches Heer) wehrhaft gemacht werden. Die Freiheit sollte einen jeden Deutschen zugestehen. Das war das Ansinnen der studentischen Bewegung, die unter Jahn „kämpfte“.



Was waren die Gründe für Jahn, dass die Menschen turnen sollten?

Die Turngeräte ab 1811

- Klimmel
- Einbaum
- Vierbaum
- Zweibaum
- Springel
- Barren
- Pferd



Recherchiere im Internet nach Bildern der von Jahn entwickelten Turngeräte!

Notiere dir die von Jahn erfundenen Turngeräte und markiere dir jene, die es noch heute gibt!